

## **Pressemitteilung des Lassalle-Kreises:**



### **Jahrestagung in Tübingen anlässlich des zehnjährigen Bestehens: Nils Schmid zu Gast beim Lassalle-Kreis**

Berlin, den 03.08.2016 / Vom 4. bis 7. August hält der Lassalle-Kreis, das Netzwerk sozialdemokratischer Korporierter, seine Jahrestagung in Tübingen ab. Im Rahmen dieses größten interkorporativen Zusammentreffens Deutschlands wird das zehnjährige Bestehen des Kreises gefeiert. Die aus dem gesamten Bundesgebiet anreisenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden u. a. über das Spannungsfeld zwischen SPD und Studentenverbindungen diskutieren.

Die Tagung beginnt am Donnerstag mit einem informellen Austausch mit dem Tübinger Bundestagsabgeordneten Dr. Martin Rosemann über die Frage der Vereinbarkeit von Verbindungswesen und SPD. Am Abend folgt der offizielle Begrüßungsabend. Am Freitag findet neben einer Stocherkahnfahrt ein Arbeitstreffen mit der Tübinger Juso-Hochschulgruppe statt. Besonders freut sich der Lassalle-Kreis, am Freitagabend den SPD-Landesvorsitzenden und ehemaligen baden-württembergischen Wirtschafts- und Finanzminister Dr. Nils Schmid zu einem Vortrag mit dem Titel „SPD – eine Frage der Gerechtigkeit“ begrüßen zu dürfen. Der Vortrag ist öffentlich und beginnt um 20:00 Uhr bei der Akademischen Verbindung Virtembergia in der Schloßbergstraße 9.

Der Samstag ist von intensiven Workshops und Beratungen sowie der Mitgliederversammlung geprägt, bevor am Abend ein feierlicher Kommers zur Feier des zehnjährigen Jubiläums stattfindet. Am Sonntag wird abschließend die Ausstellung des Stadtmuseums „Bürger und Burschen – 200 Jahre Tübinger Studentenverbindungen“ besucht – Andreas Strecke, Vorsitzender des Arbeitskreises Tübinger Korporationen, übernimmt die Führung.

Als weiterer Höhepunkt wird das Buch „Rote Fahnen, bunte Bänder. Korporierte Sozialdemokraten von Lassalle bis heute“ vorgestellt, in dem Biographien und allgemeine Beiträge zur Beziehung zwischen Studentenverbindungen und Sozialdemokratie zu finden sind. Dieses Buch ist vor wenigen Tagen im Bonner Verlag J.H.W. Dietz Nachf. erschienen (ISBN: 978-3-8012-0481-5).

Der Lassalle-Kreis versteht sich als organisatorisch unabhängiges Netzwerk korporierter Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten in Loyalität zur SPD. Er vereint deutschlandweit Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten aus allen politischen Flügeln und ist in allen Verbindungstypen und Dachverbänden zu finden. Ziel des Kreises ist es, den oftmals unzureichenden Informationen über Korporationen innerhalb der SPD entgegenzuwirken und sich als natürlichen

Ansprechpartner in entsprechenden Fragen anzubieten. Für den Lassalle-Kreis sind die SPD und das Verbindungswesen eine über 150jährige Symbiose.

Pressekontakt:

Florian Boenigk, Bundesvorsitzender

[vorsitzender@lassalle-kreis.de](mailto:vorsitzender@lassalle-kreis.de)

+49 179 766 6685

[www.lassalle-kreis.de](http://www.lassalle-kreis.de)

Bilder zum Download (Abdruck honorarfrei):

Logo des Lassalle-Kreises: <http://lassalle-kreis.de/node/1035>

Lassalle-Kreis im Willy-Brandt-Haus 2012: <http://lassalle-kreis.de/node/1036>

Buchcover „Rote Fahnen, bunte Bänder“: <http://lassalle-kreis.de/node/1037>